


Solidarisch handeln e.V. • Elisabethenstr. 51 • 64283 Darmstadt

An die örtliche Presse  
mit der Bitte um Veröffentlichung

## Pressemitteilung

 Solidarisch handeln e.V.  
Gemeinnütziger Verein  
Elisabethenstraße 51  
64283 Darmstadt

 06151 219 11

 [oeffentlichkeitsarbeit@weltladen-darmstadt.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@weltladen-darmstadt.de)

 <http://www.weltladen-darmstadt.de>

Darmstadt, 4. September 2023

**Darmstadt.** Anne Marquardt (SPD), Fraktionsvorsitzende im Stadtparlament Darmstadt und Landtagskandidatin, besuchte am Freitag, 1. September, gemeinsam mit Udo Bullmann (SPD), MdEP, den Weltladen Darmstadt, um sich über die Aktivitäten des Vereins "Solidarisch handeln e.V." zu informieren. Im Fokus des Austauschs standen die Bildungsarbeit und die laufenden Kampagnen des Vereins wie auch die Angebote und die Situation im Weltladen Darmstadt.

"Der Besuch der beiden Politiker:innen freut uns sehr, da wir so über unsere Ziele und die Arbeit von 'Solidarisch handeln e.V.' und dem Weltladen Darmstadt informieren können", so Friederike Mühlherr, Norbert Schneeweis und Irene Dietz vom Verein Solidarisch handeln e.V.

Eine Aufgabe von "Solidarisch handeln e.V." ist die Mitarbeit in der Steuerungsgruppe Fair Trade Town Darmstadt. Ziel dieser Zusammenarbeit ist es, den Fairen Handel in der Stadt Darmstadt bekannter zu machen und den Anteil fair gehandelter Produkte bei der städtischen Beschaffung zu erhöhen. Der Weltladen Darmstadt spielt dabei eine entscheidende Rolle, da dort auch die hessische Fachpromotorin für nachhaltige Beschaffung angesiedelt ist und umfassende Beratung in diesem Bereich anbieten kann.

Der Verein organisierte dieses Jahr zahlreiche Bildungsangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, unter anderem den Fachtag zur Fairen Kita, um das Bewusstsein für Fairen Handel von Anfang an zu stärken und weitere Kitas zu motivieren, sich auf den Weg zu machen und sich zertifizieren zu lassen.

Während des Besuchs wurden den Gästen auch die auf Darmstadt bezogenen Produkte des Weltladens vorgestellt: Kaffee, Schokolade und Schmuck. Das neueste Produkt, ein fair hergestellter Ball aus Pakistan, ist vergangene Woche ins Sortiment dazugekommen. Dies unterstreicht die Vielfalt und Qualität der Produkte, die im Weltladen Darmstadt erhältlich sind.

Ein weiteres Thema des Gesprächs war der Wunsch des Vereins und des Weltladens, größere Räumlichkeiten in oder in der Nähe der Innenstadt von Darmstadt nutzen zu können. Dieser Schritt würde es dem Weltladen ermöglichen, mehr der zahlreich nachgefragten Bildungsangebote zu bedienen und damit noch mehr Menschen über den Fairen Handel informieren zu können.

Abschließend berichtete Udo Bullmann über den Stand der Beratungen zum europäischen Lieferkettengesetz. Einvernehmlich wurde dieses als wichtige Initiative zur Stärkung der Nachhaltigkeit und sozialen Verantwortung in Unternehmen begrüßt.

Anlage: Foto

### **Bildunterschrift**

v.l.n.r.: Norbert Schneeweis (Verein Solidarisch handeln e.V.), Anne Marquardt (SPD), Friederike Mühlherr (Verein Solidarisch handeln e.V.), Udo Bullmann (SPD) mit dem Fairen Fußball